

Div.-Ausgleich.-F. 630 000, Beamten-Unterst.-F. 85 000, Steuer-Res. 3000, Schaden-Res. 800 000, Prämien- do. 530 000, unerhob. Div. 360, Reichsstempel 1211, Kredit. 523 499, Gewinn 222 176. Sa. M. 4 595 247.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Einnahme: Vortrag 52936, Schaden-Res. 650 000, Präm. 530 000, Prämieinnahmen abz. Maklergebühren u. Rabatte 3 907 738, Policegebühren 3098, verein- nahme Zs. 81 194, Aktienübertrag.-Gebühren 60. Sa. M. 5 225 027. — Ausgabe: Rückversich.-Prämien 1 316 143, bez. Schäden abz. des Anteils der Rückversicherer 1 906 074, Agenturprovis. u. -Unk. 262 360, Verwalt.-Kosten 163 497, Steuern 19 513, Kursverlust 5261, Res. für schweb. Schäden abzgl. des Anteils der Rückversich. 800 000, Res. für lauf. Versich. abz. des Anteils der Rückversicherer 530 000, Gewinn 222 176 (davon Div.-Ausgleich.-F. 20 000, Beamten-Unterstütz.-F. 15 000, Steuer-Res. 3000, Tant. an A.-R. u. Vorst., Grat. 35 496, Div. 90 000, Vortrag 58 690).

Kurs Ende 1886—1913: M. 2500, 2750, 3150, —, 2875, 2950, 2555, 2600, 2705, 2600, —, —, —, —, —, 825, 1000, 1000, 1000, 1150, 1500, 2000, 1700, 1200, 2250, 2600, 2350, 2150 per Aktie. Notiert in Berlin.

Dividenden: 1886—91: Je $3\frac{1}{3}\%$; 1892—1913: 20, $3\frac{1}{3}\%$, 20, 10, $16\frac{2}{3}\%$, $8\frac{1}{3}\%$, 10, $12\frac{1}{2}\%$, 10, 15, $17\frac{1}{2}\%$, $17\frac{1}{2}\%$, 20, 25, 30, 30, 30, 30, 30, 30, 30, 30, 30% (M. 180). Coup.-Verj.: 4 J. (K.)

Direktion: Pet. Boxbüchen, Edm. Schreiber. **Prokuristen:** Paul Hülfers, H. Traub.

Aufsichtsrat: (5) Vors. Komm.-Rat Adolf Moser, Jos. Zielenziger, George Joachimsthal, Max Salinger, Komm.-Rat Otto Weber, Berlin.

Zahlstellen: Berlin: Deutsche Bank, Georg Fromberg & Co.

Friedrich Wilhelm, Lebens-Versicherungs-Akt.-Ges.

zu Berlin, W. Behrenstr. 58/61.

(Firma bis 29./3. 1913: Friedrich Wilhelm, Preussische Lebens- u. Garantie-Versich.-Act.-Ges.)

Gegründet: 28./11. bzw. 5./12. 1865. Konz. v. 26./3. 1866. Dauer der Ges. v. 26./3. 1866 ab 100 Jahre; kann mit $\frac{2}{3}$ Majorität der vertretenen Stimmen verlängert werden.

Zweck: Lebens-, Kapitalien-, Renten-, Arbeiter- u. Kinderversich. auch Lebensversicher. verknüpft mit Invaliditätsversich. 1901 Einführung der Weltpolice sowie von Todesfallversich. ohne ärztl. Untersuchung. Versich.-Stand Ende 1913: Lebensversich.: M. 1 010 878 393 Kapital u. M. 1 690 036 Jahresrente. Die Ges. besitzt in Berlin die Grundstücke Behrenstr. 58/61, ferner je ein Grundstück in Breslau, Halle und Hannover.

Kapital: M. 6 000 000 in 4000 Nam.-Aktien à M. 1500 mit 25% = M. 375, zus. also M. 1 500 000 Einzahlung. Rest gedeckt durch Einzahl.-Verpflicht., deren Sicherheit die Dir. am Ende jeden Quartals zu prüfen hat. Einige Aktionäre haben ihre Aktien bereits voll einz. (zus. M. 9000), um welchen Betrag die Einzahl.-Verpflicht. von M. 4 500 000 sich also erniedrigt. Ursprüngl. M. 3 000 000, erhöht zwecks Ausdehnung des Lebensversich.-Geschäfts lt. G.-V.-B. v. 13./4. 1901 um M. 3 000 000 (auf M. 6 000 000) in 2000 Aktien à M. 1500, begeben zu pari zuzügl. 2% Aktienstempel. Niemand darf mehr wie 200 Aktien besitzen. Übertragung der Aktien ist von der Genehmigung der Dir. abhängig und kann ohne Angabe von Gründen verweigert werden. Stirbt ein Aktionär, so haben die Erben binnen Jahresfrist einen neuen, der Dir. genehmen Erwerber der Aktien zu bezeichnen.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im II. Quartal.

Stimmrecht: Je 5 Aktien = 1 St., Max. 40 St. einschl. Vertretung.

Gewinn-Verteilung: Nach Verzinsung etwaiger Vollzahlungen mit 4% mind. 10% zum Kapital-R.-F. (erfüllt a. 1903), Rest nach Abzug der nach §§ 245 u. 237 des H.-G.-B. zu berechnenden, im übrigen von der G.-V. festzusetzenden Tant. an A.-R. u. Vorst. Div.

Bilanz am 31. Dez. 1913: Aktiva: Restförderung auf das A.-K. 4 491 000, Grundbesitz 5 959 308, Hypoth. 227 585 296, Darlehen auf Wertp. 87 000, Wertp. 2 440 299, Vorauszahl. u. Darlehen auf Policen 10 438 434, Guth. bei Banken u. anderen Versich.-Ges. 4 700 657, gestundete Prämien für Lebensversich. 4 811 417, do. für kleine Versich. 1 022 139, rückst. Zs. u. Mieten 2 210 684, Aussenstände bei Agenten 4 195 432, Kassa 240 987, Inventar u. Drucksachen 1, Kommunalanleihen 5 129 118, Reventüen-Darlehen 1 675 250, Res.-Guth. bei Versich.-Ges. 1 097 198, Postscheckkonto 7310, sonst. Aktiva 411 087. — Passiva: A.-K. 6 000 000, R.-F. 600 000, Prämien-Res. 208 004 473, do. Überträge 7 918 384, Res. für schweb. Versich.-Fälle 428 502, Gewinn-Res. der mit Gewinnanteil Versich. 29 569 497, Res. für Grundstücke der Ges. 314 705, do. für event. Verluste u. Bedürfnisse 282 955, Spar-F. 3 400 000, Div.-Ausgleichs-F. 1 000 000, Organis.-F. 1 000 000, Sonderres. für Versich. ohne ärztl. Untersuchung 252 000, unerhob. Div. der Versicherten 41 129, Res. für Wiederinkraftsetzung von Versich. 638 256, Rentenrisikores. 120 000, Guth. anderer Versich.-Ges. 31 911, Barkaut. 41 170, Zs.-Überträge 270 417, Rückversich.-Res. 1 097 198, Hypoth. 621 000, Guth. von Generalagenten 316 229, Pens.-F. 1 021 945, sonst. Passiva 1 587 844, Gewinn 11 336 467. Sa. M. 276 510 813.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Einnahme: Überträge a. 1912: Prämien-Reserve 184 180 370, do. -Überträge 6 850 463, Res. für schweb. Versich.-Fälle 506 781, Gewinn-Res. der Versicherten 32 048 256, sonst. Res. u. Rücklagen 7 404 957, Prämieinnahmen 51 914 328, Policegebühren 83 585, Kapitalerträge 10 853 191, Gewinn a. Kapitalanlagen 526 719, Vergüt. der Rückversich. 1 112 409, sonst. Einnahmen 41 754. Sa. M. 295 522 819. — Ausgabe: Schäden a. 1912 422 788, do. 1913 13 528 180, Vergüt. für in Rückdeckung übernommene Versich. 51 648, Zahlungen für vorzeitig aufgel., selbst abgeschloss. Versich. 793 068, Gewinnanteile an Ver-